

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote bleibt im Oktober bei 2,5%

Solothurn, 8. November 2013 – Im Oktober 2013 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 51 auf 3'593 (Vormonat 3'542) Personen. Die Arbeitslosenquote verharrt bei 2,5% (CH: bei 3,1%). Die Zahl der Stellensuchenden lag bei 5'897 (Vormonat 5'735) und war damit um 162 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote stieg von 4,0% auf 4,1% (CH: bei 4,4%). Die positiven Entwicklungen in der Weltwirtschaft manifestierten sich noch nicht im Schweizerischen Arbeitsmarkt.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stieg von 3,8% auf 4,0%. Die Region zählte Ende Oktober 2'075 Stellensuchende, 83 Personen mehr als im Vormonat. In der Region Grenchen stieg die Quote von 5,5% auf 5,9%. Dies waren 57 Personen mehr. Die Quote im Schwarzbubenland erhöhte sich von 2,7% auf 2,8%, dies waren 18 Stellensuchende mehr. Mit vier Personen mehr schloss die Region Olten den Monat Oktober ab, die Quote stagnierte bei 4,3%. In der Region Thal verharrte die Quote bei 3,8%.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'184 (Vormonat 3'067) Männer als stellensuchend registriert, 117 Personen mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 2'974 Männer. 2'713 Frauen (Vormonat 2'668) waren im Oktober 2013 auf Stellen-

suche. Im Vorjahresmonat waren es 2'682 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 46,0% (Vorjahresmonat 47,4%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'268 auf 3'338 Personen zu. Ende Oktober 2013 waren 2'559 Ausländer (Vormonat 2'467) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil erhöhte sich gegenüber dem Vormonat von 43,0% auf 43,4% (Vorjahresmonat 42,1%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden stieg um drei Personen von 343 auf 346 Personen, womit sich die Quote von 4,3% auf 4,4% erhöhte. Die Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen zählte zwei Stellensuchende weniger, womit die Quote bei 5,2% verharrte. Die Quote der 25- bis 29-jährigen stieg von 5,9% auf 6,2%. Jene der 30- bis 39-jährigen erhöhte sich von 4,4% auf 4,7%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen veränderte sich von 3,1% auf 3,2% und zählte 31 Stellensuchende mehr. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen verharrte die Quote bei 3,6%. In der Gruppe der über 60-jährigen waren 15 Stellensuchende mehr, womit die Quote von 3,4% auf 3,5% stieg.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats August 2013 haben 96 Personen (Vormonat 92 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 81 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 707 auf 850 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 749 auf 695 Personen ab. Ende Monat waren 217 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'290 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'265) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden verringerte sich von 22,1% auf 21,9%.

Hinweis: Die Quote wird auf der Basis der Erwerbspersonen aus der Volkszählung 2010 berechnet.